

Büchhändler-Konten

Buchhändler-Strazze, Auslieferungsbuch, Ansichts-Versandbuch, Kunden-Strazze, Journal-Kontinuationsliste, Bücher-Kontinuationsliste, Bestellbuch, Kassabuch, Barpaketbuch, Speditionsbuch, Portobuch, Remittenden- und Disponendenbuch, Lagerbuch, Buchbinderbuch, Journal, Memorial, Herstellungsbuch, Hauptbuch, Kontokorrent, Verlags-Skontro- oder Kalkulations- und Absatzbuch usw. usw.

Einbände in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Leinen, in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Moleskin.

Abschlußbücher, gebunden mit Löschpapier durchschossen, für 300—1500 Konten, Börsenzahlungs- u. Quittungsbogen, sowie sämtliche Buchhändler-Formulare.

Preisliste und Probefbogen kostenlos.

Avise, Adressen, Listen

Avise für Verleger:

Sortimenterfirmen enthaltend (für Rechnungspakete), — desgl. (für Barpakete), — desgl. (für Rechnungs- und Barpakete).

Avise für Sortimenten:

Verlegerfirmen enthaltend.

Avise nach Städten geordnet

(für Rechnungs- und Barpakete).

Adressen:

sämtl. Buchhändler-Adr. (ca. 9750) — sämtl. Sort.-Adr. (ca. 7000) — Ausgew. Sort.-Adr. (ca. 2800) — Sort.-Adr. v. Firmen, die mit den meisten Verleg. i. Rechnung stehen (ca. 2200) — Verleger-Adr. (ca. 2750) — sämtl. Musikalienhändler-Adr. (ca. 2850) — reine Musikalienhändler-Adr. (ca. 900) — Antiquariats-Adr. (ca. 1800) — Bibliotheks-Adr. (ca. 3150) — Adr. katholischer Firmen (ca. 1150).

Versendungs-Listen:

Städte-Liste (m. Querl. u. 12 senkr. Linien) — Firmenliste A (m. Querl.) B (m. Querl. u. 12 senkr. Linien), C (m. Querl. u. 4 Betragsrubr.) — Länderliste (m. Querl. u. 12 senkr. L.)
Preisliste und Probefbogen kostenlos.

Oskar **Leiner** Leipzig

Format 11:17 cm! **Bücher als Gefährten** Format 11:17 cm!
Künstlerische Ausstattung v. Rudolf Koch, Prof. Walter Tiemann, Prof. Hugo Steiner-Prag

Faust

HOMER
DIE IRREFAHRTEN DES
ODYSSEUS

Johann Peter Eckermann
Gespräche mit
GOETHE



Fritz Heyder-Berlin

Goethes Faust (1. Tl.)
Zweifarbigter Druck!

Die schönsten Gesänge
Homers

Neu in Auswahl herausg. von
Gerh. Merian. 224 Seiten!

Jeder Band in echtes Leinen geb. M. 1.50;
in blaues Leder geb., mit Goldaufdruck M. 3.—.

7/6 Bände, auch gemischt = 40%

Verlag Fritz Heyder, Berlin-Zehlendorf / Auslieferung nur in Leipzig

Max Rielmann, Verlag, Stuttgart.

Prof. D. theol. **Adelis** in Marburg schreibt im neuesten Heft der „Monatsschrift für Pastoraltheologie“ über das bei mir erschienene Werk:

Lesegottesdienste für die Hand des Predigers

von

Pfarrer P. Chr. Elsenhans.

Geb. M. 6.— ord., M. 4.20 no., M. 4.— bar.

Geb. M. 7.— ord., M. 4.90 no., M. 4.65 bar.

13/12. Einband des Freiemplars M. —.65.

„... Ein wertvolles Buch... Der ‚Lesegottesdienst‘ bietet einen Ersatz der Predigt oder der Christenlehre, dem Prediger eine Wohlthat, da er mit der Gemeinde Hörer sein darf, der Gemeinde eine Wohlthat, auch einmal einen anderen Prediger zu hören, als ihren ermüdeten Pfarrer... Daß die Gemeinde in der Tat nicht schlecht dabei fährt, einen ‚Lesegottesdienst‘ zu feiern, wenn dieser eine solche Reichhaltigkeit und Gediegenheit des Inhalts darbietet, wie vorliegendes Buch, scheint mir auch außer Frage zu stehen... Die ‚Betrachtungen‘ des ersten Teils werden sämtlich von Männern dargeboten, die intime Sachkunde mit warmer Liebe zur Sache verbinden, und Thematata werden in ihnen behandelt, deren Kenntnis und Beherrzigung für die Gemeinde in hohem Grade wertvoll ist, für die jedoch der reguläre Gemeindegottesdienst meistens weder Raum noch Gelegenheit bietet... Die Fest- und Katechismuspredigten des zweiten Teils... sind inhaltlich ohne Frage wertvoll... Der dritte Teil ‚Liturgische Andachten für Festzeiten‘ ist aufs wärmste zu begrüßen... Auf solche Andachten ist m. E. für den ins Auge gefaßten Zweck großer Wert zu legen... Nicht nur ihretwegen, nicht weniger auch wegen der reichen Gaben des ersten Teils seien diese ‚Lesegottesdienste‘ der Beachtung warm empfohlen.“

Ich bitte das Werk fürs Lager zu verlangen, falls nicht vorrätig, und demselben Ihre andauernde Verwendung zuteil werden zu lassen.

Bar-Nachbezug der abgesetzten Ex., sowie Partie-Ergänzung im Laufe eines Rechnungsjahres gestattet!

Zu Ihrer Bestellung wollen Sie sich des beiliegenden Verlangzettels bedienen.
Stuttgart, 11. Juli 1911.

Max Rielmann.